

Roquette, Otto: 4. (1860)

- 1 Und liebst du dir durch jedes Reizes Gunst
 - 2 Der Wahrheit Züge,
 - 3 Dein Wort verhallt, wenn sich des Zaubers Kunst
 - 4 Entdeckt als Lüge.
-
- 5 Das menschlich Wahre dringt aus dem Gemüth
 - 6 Wie Gottheitschauer,
 - 7 Und jedes Wort aus dieser Tiefe blüht
 - 8 In ew'ger Dauer.

(Textopus: 4.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/66538>)